Nachruf für Bürgermeister Sebastian Madreiter

Am 16. Jänner dieses Jahres haben wir unseren Ehrenbürger und Altbürgermeister Sebastian Madreiter auf seinem letzten Weg begleitet.

Wir blicken im Leben von Sebastian Madreiter auf viele Stationen zurück:
Er war seit 1954 in der Gemeindevertretung – bis er 1977 Bürgermeister von Leogang wurde.
Dieses verantwortungsvolle Amt übte er bis 1987 aus.
In seiner Zeit als Bürgermeister war er treibende Kraft für die Errichtung von Kindergarten, Altersheim, Bauhof, Kanalerschließung, Güterwege, Erweiterung der Wasserleitung,
sowie Sicherung von Bauland für Wohnbau und Gewerbe und vieles mehr.

Die Entwicklung der Leoganger Bergbahnen als Motor der Leoganger Tourismusentwicklung hat er als Geschäftsführer von der Gründung bis 1997 maßgeblich mitgestaltet und somit die Erfolgsgeschichte des Wintertourismus mit eingeleitet.

Er fungierte jahrelang als Kammerrat in der Bezirksbauernkammer und im Fachverband der Seilbahnen. Er war im Einforstungsverband, in der Agrargemeinschaft und Grundverkehrskommission tätig.
Seine ehrenamtliche Tätigkeit zeichnete sich durch jahrzehntelange aktive Mitgliedschaft bei unseren Vereinen, wie Feuerwehr, Kameradschaft und vor allem bei unserer Musikkapelle aus.

Unzählige Auszeichnungen und Ehrungen sind das sichtbare Zeichen seines Engagements und seiner Leistungen.
Für Wast war aber die Ernennung zum Ehrenbürger der Gemeinde Leogang durch einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung immer die größte Auszeichnung!

Lieber Wast! Wir danken dir von ganzem Herzen für dein Lebenswerk, das du zu einem erheblichen Teil uns Leogangerinnen und Leogangern gewidmet hast.

Dein Denken und Wirken ist in der Geschichte von Leogang fest verankert!